

# ELEKTROMAGNETISCHES SICHERHEITSVENTIL MIT SCHNELLER OEFFNUNG UND SCHLIESSUNG

## SERIES VM-R

### MERKMALE

- Arbeitsdruck: 200/360 mbar
- Regulierbarer Volumenstrom: 0-100 %
- Nennspannung: 115/230 V 50/60 Hz
- Spannung (auf Anfrage): 24/12 V AC/DC
- Spannungstoleranz: von -15% bis +10%
- Raumtemperatur: von -15° bis +60°
- Schliesszeit/Öffnung: < 1 sekunde
- Orientierung der Spule: 360°
- Schutz: IP 54
- Kabelpresse: PG 11
- Staubfilter: eingebaut
- Druckabnahme: 1/4" auf zwei Seiten
- Endschalter: auf Anfrage
- Gemäßer EN161 Bescheinigen n° CE-0063AQ1350

### MONTAGE

In allen Lagen (mit der Spule von senkrecht nach waagrecht). Es wird empfohlen: die Konkordanz zwischen Stromrichtung und dem hervorgehobenen Pfeil am Ventilkörper zu ueberpruefen, einen Abstand zu den Waenden einzuhalten, welcher eine freie Luftzirkulation ermoeglicht, die gute Ausrichtung der Anschlussrohre zu kontrollieren, die Spule nicht als Hebelarm zu benuetzen sondern die bestimmte Sitze am Koerper.

### ELEKTRISCHER ANSCHLUSS UND SPULENWECHSEL

Der Anschluss erfolgt durch Abnahme des Schutzdeckels und Anschluss der Leitung an den Polen des Gleichrichters welcher sich im Inneren der Anschlusschachtel befindet. Nachdem das Gas zuedreht und der Strom ausgeschaltet worden ist, wird die Spule entfernt mittels abschraubens der oberhalb befindlichen Kappe. In vielen Faellen haben Spulen, welche auf Grund von atmosphaerischen Entladungen oder Entladungen anderer Natur beschaedigt sind, nur eine oder mehrere durchgebrannte Diode. Falls bei losgeloeteten Leitungen der Widerstand der Wicklungsenden etwa 2000 Ohm fuer 3/8"-1/2", 1000 Ohm fuer 3/4"-1", 600 Ohm fuer 1.1/4"-1.1/2"-2" und 285 Ohm fuer 2.1/2" - 3" ist, genuegt es den Gleichrichter zu ersetzen.



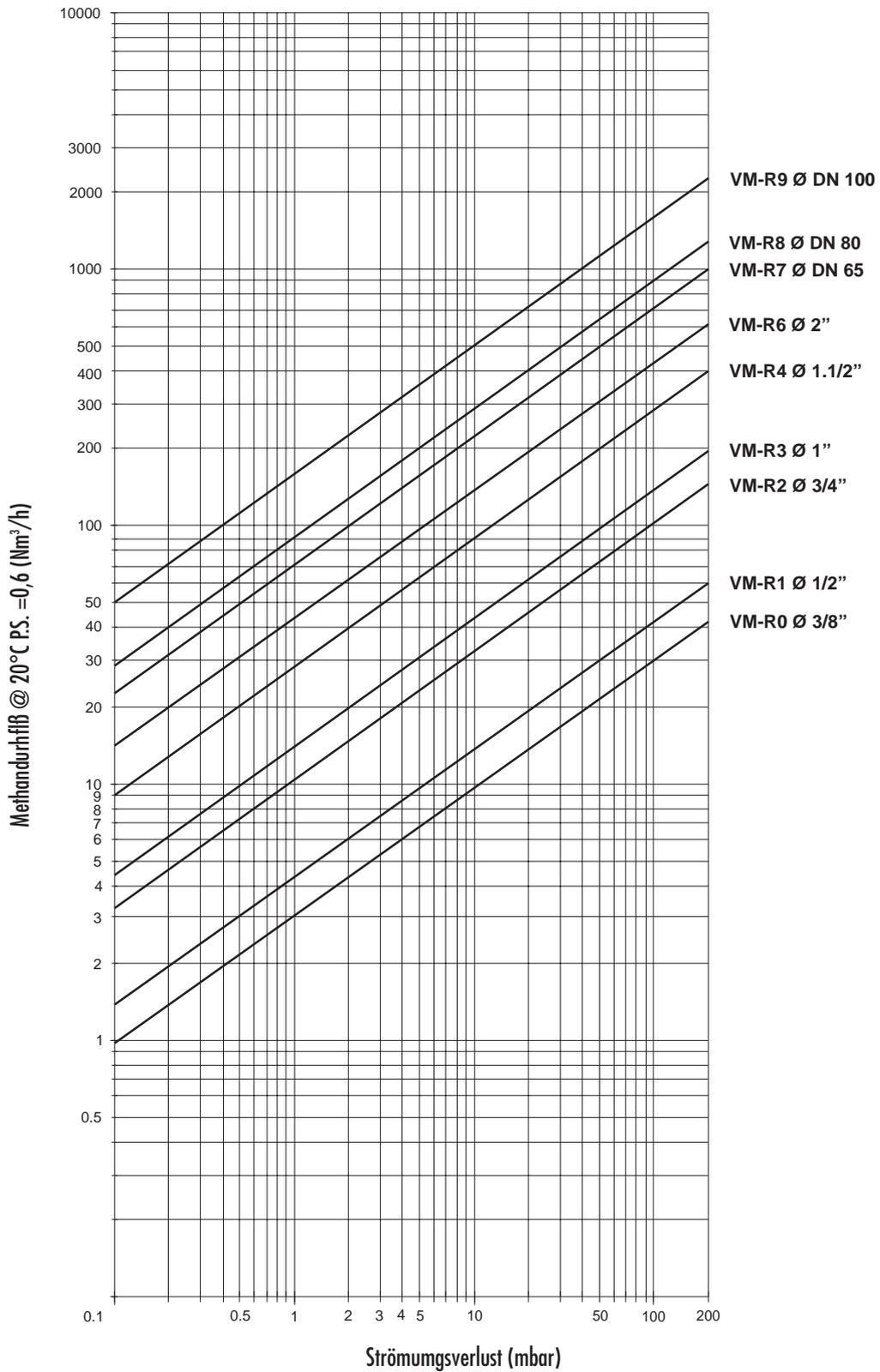
## REGULIERUNG DES VOLUMENSTROM

Bei der Endkontrolle sind die Ventile mit maximalem Volumenstrom geregelt. Die Regulierung erfolgt mittels Drehung der Schraube welche sich unter der Befestigungsklappe der Spule befindet. Nach Abnahme der Klappe und der Befestigungsmutter, vermindert jede Drehung im Uhrzeigersinn den Volumenstrom um etwa 25% fuer 3/8"-1/2", 20% fuer 3/4", 15% fuer 1", 12% fuer 1.1/4"-1.1/2" und 10% fuer 2" und 6% fuer 2.1/2" und 3". Es wird empfohlen die Volumestromregulierung bei funktionierendem Brenner durchzufuehren und wenn moeglich, nur auf den Ventilen der Gasgruppe einzugreifen und bei erfolgter Regulierung die Befestigungsmutter wieder anzuschrauben. Die Regulierung von einem Volumenstrom kleiner als 40% der Leistung der Anschlussrohre ist abzuraten.

## REINIGUNG

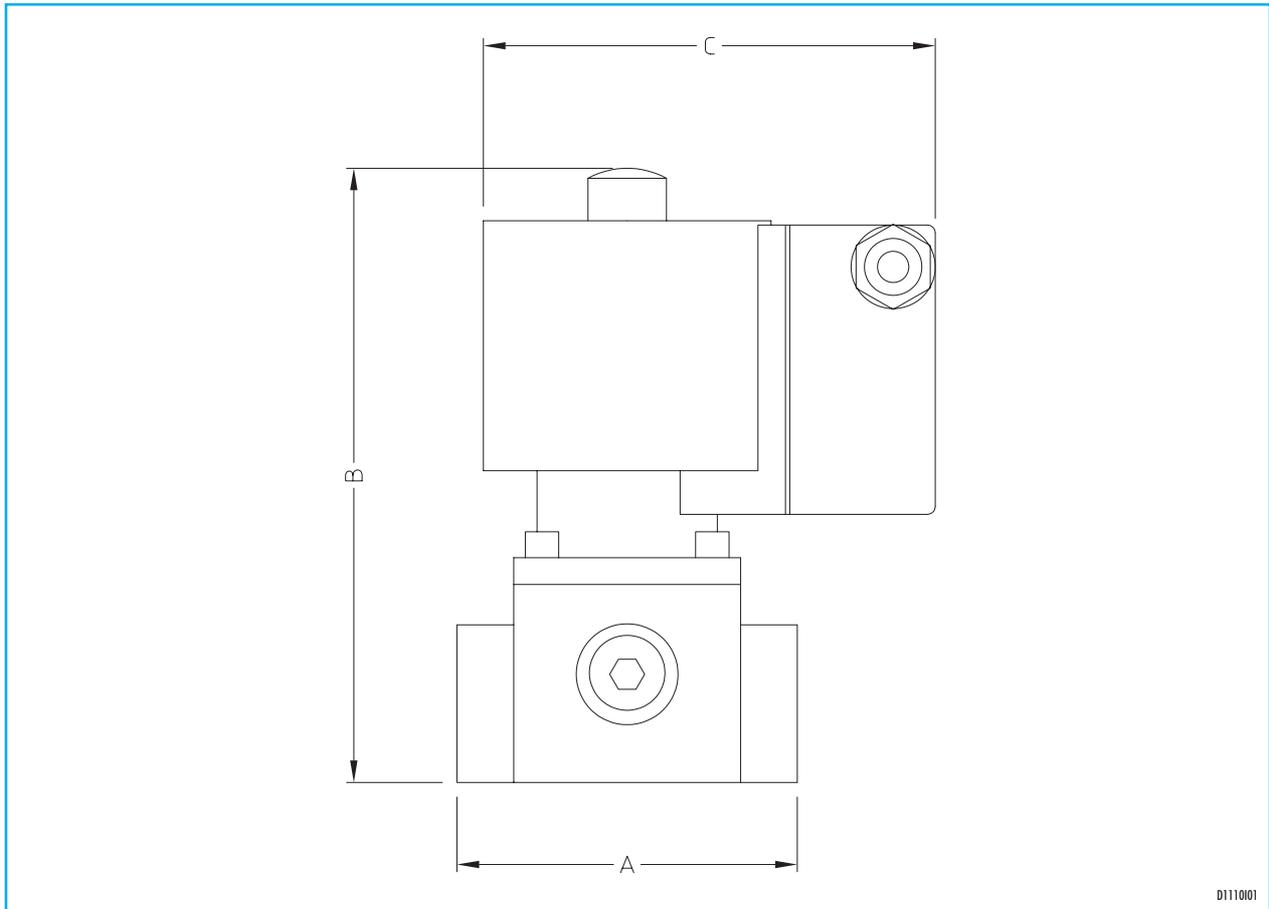
Staub und eventuelle Fremdkoerper koennen leicht entfernt werden vom Filter oder vom Gasdurchgang mittels Abnahme der Spule und Abschrauben der 4 Schrauben welche die Gegenflansch am Ventilkoeper befestigen. Eventuelle Schwierigkeiten der Montage verursacht durch die Gleitschellen, werden beseitigt mittels Umwicklung derselben fuer kurze Zeit um einen zylinderfoermigen Koerper mit kleinerem Durchmesser als jener des Kerns.

## VOLUMENSTROM



6111001

## ABMESSUNGEN



D111001

Modell	VMR0	VMR1	VMR2	VMR3	VMR4	VMR6	VMR7	VMR8	VMR9
Gewindeanschlüsse	G-3/8"	G-1/2"	G-3/4"	G-1"	G-1.1/2"	G-2"	-	-	-
Flanschlüsse	-	-	-	-	-	-	PN16-DN65	PN16-DN80	PN16-DN100
A mm	77	77	96	96	153	156	305	305	350
B mm	140	140	164	164	220	230	355	355	492
C mm	96	96	108	108	128	128	143	143	190
Schliesskraft kg/f	1,2	1,2	2,5	2,5	5,5	6,5	12,5	14	14
Absorption	20	20	45	45	20/80*	20/80*	60/240*	60/240*	80/240*
Arbeitsdruck mbar	200/360	200/360	360	360	360	360	200/360	200/360	200/360
Masse kg	1,4	1,4	2,5	2,5	5,7	6	14	14	36

\* Funktionieren / Öffnung



ANMERKUNGEN: Aufgrund ihrer Politik der ständigen Verbesserung ihrer Geräte, behält sich die Firma ESA-PYRONICS das Recht vor, die technischen Merkmale dieses Geräts ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern. Unter unserer WEB-Adresse [www.esapyronics.com](http://www.esapyronics.com) steht die letzte bereits aktualisierte Fassung unseres Katalogs zur Verfügung, dem die abgeänderten Dokumente entnommen werden können.

ACHTUNG: Die Verwendung der Verbrennungsanlage mag sich gefährlich erweisen und Verwundungen oder Schaden verursachen. Jeder Brenner soll mit Schütz- und Überwachungsrichtung ausgerüstet werden. Installation, Regelung und Wartung der Anlage dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.